

Die Sportselbstverwaltung und ihre Sportvereine

Die **Sportselbstverwaltung** ist ein Grundpfeiler des deutschen Sportsystems. Sie garantiert die **Autonomie des Sports** und basiert auf dem Grundgesetz:

- **Artikel 2 Abs. 1:** Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit
- **Artikel 9 Abs. 1:** Recht auf Vereinsgründung

Unter dem Dach des **Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)** sind heute über **86.000 Sportvereine** mit mehr als **28 Millionen Mitgliedschaften** organisiert – die größte zivilgesellschaftliche Bewegung in Deutschland.¹

1. Was bedeutet Sportselbstverwaltung?

- **Eigenständigkeit:** Sportorganisationen regeln ihre Angelegenheiten selbst, unabhängig vom Staat.
- **Demokratische Strukturen:** Entscheidungen werden in Vereinen und Verbänden durch gewählte Gremien getroffen.
- **Doppelstruktur:**
 - **Fachlich** (Sportarten-spezifisch, z. B. Fußballverband)
 - **Überfachlich** (Landessportbünde, DOSB)

2. Die Vereinslandschaft in Deutschland

Die Vielfalt ist groß – von kleinen Einspartenvereinen bis zu professionell geführten Großvereinen:²

- **Kleinvereine** (bis 100 Mitglieder): ca. 35 %
- **Mittelvereine** (bis 300 Mitglieder): ca. 34 %
- **Mittelgroße Vereine** (300–1.000 Mitglieder): ca. 25 %
- **Großvereine** (über 1.000 Mitglieder): ca. 6 %

Durchschnittsgröße: 260 Mitglieder pro Verein – deutlich mehr als in vielen europäischen Ländern (NL: 150, FR: 75, UK: 40).

3. Aktuelle Entwicklungen 2025

- **Professionalisierung:** Große Vereine entwickeln sich zu Dienstleistungsunternehmen mit hauptamtlichen Strukturen.
 - **Ehrenamt unter Druck:** Kleinvereine bleiben ehrenamtlich geprägt, kämpfen aber mit Nachwuchsproblemen.
 - **Neue Angebotsformen:** Kursmodelle und flexible Mitgliedschaften lockern die klassische Vereinsbindung.
 - **Digitalisierung:** Online-Mitgliederverwaltung, hybride Sportangebote und digitale Kommunikation sind Standard.
 - **Safe Sport & Compliance:** Schutzkonzepte gegen Gewalt und Missbrauch sind verpflichtend.
-

4. Herausforderungen & Chancen

- **Polarisierung:** Spaltung zwischen kleinen, ehrenamtlich geführten Vereinen und großen, professionellen Clubs.
- **Finanzierung:** Steigende Kosten für Energie, Personal und Infrastruktur.
- **Gesellschaftliche Erwartungen:** Nachhaltigkeit, Inklusion und Prävention rücken in den Fokus.

Quellen:

¹[Bestandserhebung](#)

²[Sportvereine in Deutschland: Ergebnisse aus der 9. Welle des Sportentwicklungsberichts](#)

Stand: September 2025

Dieser Artikel wurde mithilfe von KI überarbeitet.